

METHODEN DER EVALUATIONSFORSCHUNG

LV-Nr. **12396**

Do 08:00-12:00 (14-tägig)

Beginn: 19.04.2007

Raum: KL 23/ 221

Prof. Dr. Renate Soellner

Arbeitsbereich Evaluation, Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement
in Erziehungswissenschaft und Psychologie

<http://www.fu-berlin.de/eval-gs-qm/>

Sprechstunde: Di 13:00-14:00

Raum: JK 24/214

e-Mail: soellner@zedat.fu-berlin.de

Tel.: 838 55614

Lernziel des Seminars

In diesem Seminar soll ein Einblick über die Erhebungsmethode der schriftlichen Befragung gegeben werden. Die Teilnehmerinnen sollen die Grundzüge der Test- und Fragebogenkonstruktion kennen lernen und an eigenen Beispielen erarbeiten. Daran schließt sich die Datenerfassung und Auswertung mittels SPSS (Statistical Package for the Social Sciences) an, die ebenfalls an Beispielen aktiv erarbeitet werden soll.

Scheinvergabe

Ein Schein kann durch die kontinuierliche Anwesenheit, die Vorbereitung der Seminarsitzungen und die aktive Mitarbeit bei der Erhebung eines Fragebogens sowie dessen Auswertung erworben werden.

Material

In der Bereichsbibliothek „Erziehungswissenschaften und Psychologie“ befindet sich ein Handapparat mit Standardwerken zur Evaluation sowie zur Methode der schriftlichen Befragung. Die angegebenen Texte stehen in einem digitalisierten Reader zur Verfügung und können in der EWI-Bereichsbibliothek für 4 Cent pro Seite ausgedruckt werden. Die Lehrveranstaltung wird über die Lernplattform Blackboard organisiert (<http://lms.fu-berlin.de>). Dort können Sie sich mit dem Zugangscode [evaluation](#) einschreiben.

Elektronische Zeitschriften zum Thema 'Evaluation' (FU-Bibliotheksportal)

- Evaluation
- Evaluation review
- Studies In Educational Evaluation

VERANSTALTUNGSÜBERBLICK

Termin	Veranstaltungsinhalt
19.04.	Einführung
	Seminarorganisation Einführung Evaluationsforschung
03.05.	<p>Einführung: schriftliche Befragung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bortz, J. & Döring, N. (2006). <i>Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler</i>. Heidelberg: Springer (S. 252-262). ▪ Rammstedt, B. (2006). Fragebogen. In F. Petermann & M. Eid (Hrsg.), <i>Handbuch der Psychologie, Bd. 4 Handbuch der psychologischen Diagnostik</i>. Göttingen: Hogrefe (S. 109-117). <p>Frageformulierung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Schwarz, N. (1999). How the Questions shape the answers. <i>American Psychologist</i>, 54 (2), 93-105. <p>Übung zu Fragebogenerstellung</p>
31.05.	<p>Fragebogen-/ Testkonstruktion</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beller, S. (2004). <i>Empirisch forschen lernen. Konzepte, Methoden, Fallbeispiele, Tipps</i>. Bern: Hans Huber (S. 35 - 60). ▪ Mummendey, H. D. (1995). <i>Die Fragebogen-Methode</i>. Göttingen: Hogrefe. <ul style="list-style-type: none"> - Schritte der Fragebogenkonstruktion (S. 53-87) - Fragebogen und Sprache (S. 143-158) - Antworttendenzen in Fragebogen: Das Problem der Sozialen Erwünschtheit (S. 159-170). - Methoden der Kontrolle Sozialer Erwünschtheit (S. 171-192) - Der Fragebogen als Instrument der Selbstdarstellung (S. 193-207) <p>Übung zu Test-/ Skalenerstellung</p>
14.06.	<p>SPSS</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erstellung einer Dateneingabemaske ▪ Dateneingabe ▪ Deskriptive Analysen
28.06.	<p>SPSS</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Deskriptive Analysen ▪ Testanalyse mittels SPSS
12.07	<p>Fortsetzung Datenanalyse mit SPSS</p> <p>Abschluss</p>